

www.marlowes.de, 18. Januar 2016
Foto-Essay „Stolze Schöne“
Oliver Heissner | oliverheissner.com



Stolze Schöne

Die zeichenhafte, die stadträumliche und die wahrnehmungsphänomenologische Außenwirkung der Elbphilharmonie ergibt sich einerseits aus der Kontur der Dachlandschaft, andererseits aus der bislang einzigartigen Konstellation und Ausformung der 50 Millionen Euro teuren Glasfassade. Rund 11.000 Vierfach-Sicherheitsglasscheiben wurden in Plattling mit Chrompunkten veredelt, in Brettern bedruckt, teils in Padua gebogen und alle in Gundelfingen getestet und fassadentechnisch für die Montage in Hamburg konzipiert.

Oliver Heissner verfolgte als Hamburger Architekturfotograf den Bau der Elbphilharmonie seit den ersten Tagen. Alle Blickwinkel, alle Wetter- und Lichtstimmungen sind ihm vertraut, und welchen optischen Reiz gerade die unkonventionelle und technisch enorm aufwändige Glasfassade dabei entwickelt, offenbart sich in seinen aufmerksam und geduldig festgehaltenen Beobachtungen. Farben, Reflektionen, Spiegelungen, Bildwechsel infolge der Innenraumbeleuchtung, Ausdruckswechsel als Konsequenz der Glasscheibengeometrie – das sind die Themen dieser Foto-Sequenz.

© Copyright: Weder die Fotos, noch die PDFs, noch Screenshots von den Fotos und PDFs dürfen ohne Zustimmung von frei04 publizistik, den Autoren und den Fotografen je im Internet oder in anderer Weise benutzt werden.









